



Schöne Sommerferien und einen erholsamen Urlaub

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Bediensteten der Gemeinde Lengau



Foto: Danke an Falb Adi für die schönen Fotos, die er uns immer zur Verfügung stellt.

Am Sonntag, den 1. September findet um 10.00 Uhr die
alljährliche Schlossbergmesse am Schlossberg in Friedburg statt.
Anschließend lädt die Bürgergarde zum Frühschoppen
beim Schulvorplatz in Friedburg herzlich ein.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Durch die politischen Umstände auf Ebene der Bundesregierung, bitte ich, trotz allem, in die Politik, vor allem auf Gemeindeebene, wo die Zusammenarbeit größtenteils sehr gut funktioniert, zu vertrauen. Alle GemeindevertreterInnen sind weiterhin bemüht, sich in ihrer Funktion 100 % für die Bevölkerung einzusetzen.

Somit werden heuer wieder wichtige Projekte umgesetzt:

- Sanierung Volksschule Schnee-gattern
- Straßen- und Kanalbau
- Neubau des Feuerwehrhauses Utzweih-Igelsberg
- Ankauf von zwei Mannschafts-transportfahrzeugen für die FF Teichstätt und Schnee-gattern

Ganz besonders wichtig erscheint mir die Genehmigung der dritten Hortgruppe. Somit kann ab September 2019 für 53 angemeldete Kinder der Betreuungsplatz gesichert werden.

Beschlossen wurde auch ein 3grup-piger Kindergarten für Friedburg. Zur Zeit wird die Bedarfserhebung und das Genehmigungsverfahren mit dem Land OÖ durchgeführt.

Wichtig für die Zukunft ist das Projekt Alternative Wohnformen mit einem Tageszentrum mit Tagesbe-treuung. Dies soll in das Raumpro-gramm aufgenommen werden, damit auch für die älteren Mitmen-schen eine Betreuung gewährleis-tet und eine Vereinsamung verhin-dert wird. Die Besprechungen und Genehmigungsverfahren zwischen dem Land OÖ (Sozialabteilung) Diakonie, Lawog und Gemeinde wurden beantragt damit dieses Projekt mit Beginn 2020 begonnen werden kann.

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Helfer/in gesucht

Wir bedanken uns bei Heinzl Johann für die umfangrei-chen Arbeiten bei der Kirche Heiligenstatt und für seinen Einsatz zur Verschönerung des Platzes. Leider beendet er diese Beschäftigung nun.

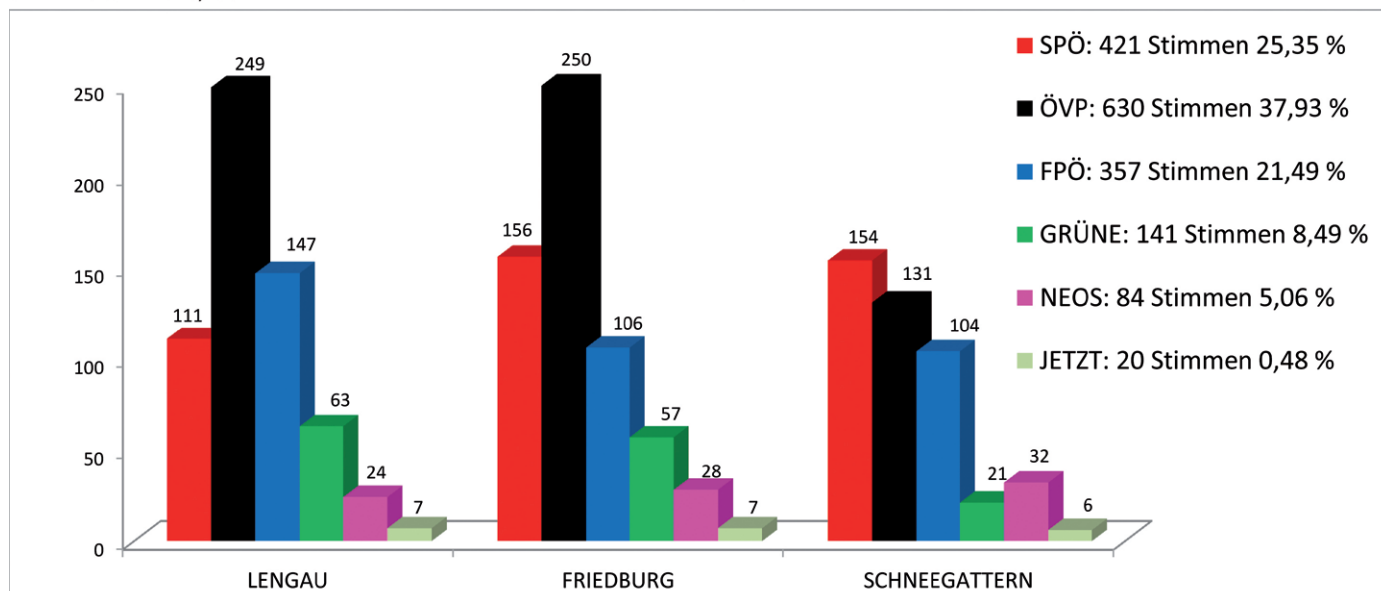
Für diese Tätigkeiten (Rasen-mähen,...) suchen wir eine/n Nachfolger/in.

Bei Interesse und für weitere Informationen bitte am Gemeindeamt bei Herrn Nagl Herbert melden.

Tel.: 07746 2202-75, mail: nagl.herbert@lengau.ooe.gv.at

EU-Wahlergebnis in der Gemeinde Lengau

	LENGAU	FRIEDBURG	SCHNEEGATTERN
SPÖ: 421 Stimmen 25,35 %	111	156	154
ÖVP: 630 Stimmen 37,93 %	249	250	131
FPÖ: 357 Stimmen 21,49 %	147	106	104
GRÜNE: 141 Stimmen 8,49 %	63	57	21
NEOS: 84 Stimmen 5,06 %	24	28	32
JETZT: 20 Stimmen 0,48 %	7	7	6



Notfalldose

Alle wichtigen Informationen für
(Ihre) Retter

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- und Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung, usw. Nur ist es für Retter meist unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden.



„Die Lösung steht im Kühlschrank.“ Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschranktür gestellt. Nun haben sie einen festen Ort und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden!

Sind die Rettungskräfte bei Ihnen eingetroffen und sehen auf der Innenseite Ihrer Wohnungstür und auf der Kühlschranktür den Aufkleber „Notfalldose“, so kann die Notfalldose umgehend aus Ihrer Kühlschranktür entnommen werden und es sind sofort wichtige und notfallrelevante Informationen verfügbar.

Die Informationen in der Notfalldose sind auch eine große Hilfe für Angehörige, Freunde und Bekannte. Auch sie sind in einer Notfallsituation unter Stress und reagieren mitunter ganz unterschiedlich.

In Absprache mit Willi Märzendorfer (Teamleiter der First Responder) wurden für unsere GemeindebürgerInnen solche Notfalldosen angeschafft.

Kostenlos ab Anfang Juli für alle GemeindebürgerInnen am Gemeindeamt bei Seitlinger Victoria oder Meister-Denk Evelyn erhältlich! ■

MUSS DAS SEIN?

Cassisackerl bitte richtig entsorgen!!



Immer wieder erhalten wir Beschwerden über achtlos weggeworfene, benutzte Cassisackerl.

Ob in Wiesen, Bachböschungen oder an Waldrändern, sogar auf Privatgrundstücken (Foto) werden die Hundekotbeutel entsorgt.



Was nützt es Cassisackerlspender und Mülleimer aufzustellen, wenn so achtlos damit umgegangen wird.

Wir appellieren an das Bewusstsein dieser Hundehalter, die benutzten Hundekotbeutel bitte richtig zu entsorgen.

Ein Dank aber auch an die, die ihre Hundekotbeutel nicht achtlos wegwerfen.

Hinweise werden am Gemeindeamt entgegengenommen. ■

Jugendtaxi-gutscheine



Ab sofort können sich alle Jugendlichen wieder Taxigutscheine für das 2. Halbjahr am Gemeindeamt (Frau Seitlinger, Zimmer 1) abholen.

Diese Aktion wird auch vom Land OÖ gefördert. Mit Jänner 2017 änderten sich hier die Kriterien für eine Förderung. NEU: Es muss 1/3 der Gutscheine von den Jugendlichen bezahlt werden (z.B. bei der Ausgabe von 15 Gutscheinen im Wert von € 30,- ist ein Selbstbehalt von € 10,- zu bezahlen). ■

Erlebnispark Straßwalchen



Auch heuer sind für Kinder aus der Gemeinde Lengau wieder ermäßigte Eintrittskarten für den Erlebnispark Straßwalchen am Gemeindeamt (Kassa) erhältlich. ■

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2019

1. Entscheidung über die Durchführung einer Sommerbetreuung im Kindergarten Lengau

Es wurde einstimmig beschlossen:

- Die Sommerbetreuung von 22.07.2019 - 09.08.2019 im Kindergarten Lengau durchzuführen.
- In dieser Zeit ist kein Bustransport eingerichtet.
- Die Anmeldung ist für den o.a. Zeitraum verbindlich. Bei Nichtteilnahme ohne Vorliegen einer ärztlichen Bestätigung ist ein Kostenersatz in Höhe von € 50,00/ pro Woche zu leisten.
- Die Essensanmeldung ist verbindlich und das bereitgestellte Essen ist auf jeden Fall zu bezahlen.

2. Änderung der Elternbeitragsverordnungen für Krabbelstube, Kindergarten und Hort

Die Gebührenordnungen für die Krabbelstuben, die Kindergärten und den Hort wurden entsprechend den vorliegenden Entwürfen einstimmig genehmigt.

3. Grundsatzbeschluss für die Planung und Errichtung einer Tagesbetreuung für Senioren

Die Planung und Errichtung einer Tagesheimunterbringung durch die LAWOG und den Betrieb durch die Diakonie wurde einstimmig beschlossen. Es wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst um eine Bedarfserhebung für einen 3gruppen Kindergarten durchzuführen und, dass auf dem GSt.Nr. 60, KG Friedburg, ein dreigruppiger Kindergarten in die Planungen und in das Genehmigungsverfahren eingebracht wird.

4. Entscheidung über den Grundankauf für den Neubau der FF-Zeugstätte Utzweih-Igelsberg

Es wurde einstimmig beschlossen eine Teilfläche des GSt.Nr. 961/1, KG Utzweih, im Ausmaß von 1.600 bis 1.650 m² anzukaufen, sobald Herr Prossinger ausserbüchlicher Eigentümer ist. Der Kaufvertrag und evt. zusätzliche Vereinbarun-

gen werden nach Vorliegen im Finanzausschuss bzw. Gemeinderat beschlossen.

5. Beschluss für die Nachrüstung von MTF der FF Teichstätt und Schneegattern

Die Nachrüstung wurde einstimmig genehmigt.

6. Entscheidung über den Ankauf eines Geräteträgers „Weidemann“ mit Schneefräse und Streugerät

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Mauch mit der Lieferung eines Geräteträgers Weidemann 2080, einer Schneefräse und eines Tellerstreuers entsprechend den Angebot vom 11.03.2019 zu beauftragen.

7. Genehmigung des Finanzierungsplanes für die Errichtung des P+R Parkplatzes beim Bahnhof Schwöll

Der Finanzierungsplan wurde einstimmig beschlossen.

8. Volksschule Schneegattern – Beschluss über den Einbau eines öffentlichen WC und Auftragsvergabe

Folgende Aufträge wurden einstimmig vergeben:
Baumeisterarbeiten: Fa. Hutterer
Akkustikverkleidung: Fa. Hutterer
Elektroinstallationen: Fa. Modl
Heizung, Sanitär: Fa. Metzger
Fenster und Portale: Fa. Fumo
Turnhallenausstattung: Fa. Turkna
Bodenbeläge: Fa. Fischer
PVC-Beläge: Fa. Hirschböck
Fliesen: Fa. Weberberger
Innentüren: Fa. Vietz
Malerarbeiten: Fa. Gebetsberger

9. Antrag der SPÖ-Fraktion für die Überprüfung einer Aufstellung von Geschwindigkeitsmessgeräten an der B 147, L 508 und der L 1044

Es wurde einstimmig beschlossen die Landesregierung aufzufordern, auf der B 147, L 508 und L 1044 an geeigneten Standorten die für die Verkehrssicherheit notwendigen Geschwindigkeitsmessgeräte

aufzustellen.

10. Bürgerantrag 30 km/h Beschränkung an der Kobernaußerwaldstraße

Der Antrag ein entsprechendes Gutachten durch den Amtssachverständigen einzuholen, bei den Kammern anzufragen und bei positiver Stellungnahme die 30 km/h-Beschränkung zu verordnen wurde einstimmig genehmigt. Zusätzlich soll bei der BH bezüglich der Verordnung einer 7,5 Tonnen-Beschränkung auf dem Triftweg angefragt werden.

11. Entscheidung über die Aufnahme eines Darlehens für Kanalbau

Es wurde mehrheitlich beschlossen, das ausgeschriebene Kanaldarlehen bei der BAWAG/PSK aufzunehmen. 2 Enthaltungen (GRÜNE)

12. Auftragsvergabe für Kanalbau BA 16

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Porr, Linz, mit der Durchführung des Kanalbauprogrammes BA 16 zu beauftragen.

13. Genehmigung des Gestattungsvertrages für die Anbindung einer Gemeindestraße an die L 508

Der Gestattungsvertrag wurde einstimmig genehmigt.

14. FPÖ-Antrag auf Erhöhung des Straßenbaubudgets für 2019

Der Antrag aus Rücklagen der Gemeinde zusätzlich zum Bauprogramm € 500.000 zweckgebunden für die Straßensanierung und Neubaumaßnahmen bereitzustellen wurde mehrheitlich abgelehnt. 20 Nein, 5 Ja (FPÖ)

15. Festlegung des Straßenbauprogrammes 2019

Das Straßenbauprogramm wurde einstimmig genehmigt.

16. Auftragsvergabe für die Durchführung des Straßenbauprogrammes

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Erdbau mit der Durchführung des Straßenbauprogrammes 2019 zu den angebotenen Konditionen zu beauftragen.

17. Abgabe einer Stellungnahme zum geplanten Freihaltebereich für Straßenvorhaben im Mattigtal

Die vorgetragene Empfehlung der Arbeitsgruppe (Teil 1) als Stellungnahme der Gemeinde Lengau zum geplanten Raumordnungsprogramm zu beschließen wurde mehrheitlich genehmigt.

5 Nein (FPÖ)

Die vorgetragene Empfehlung der Arbeitsgruppe (Teil 2) als Stellungnahme der Gemeinde Lengau zum geplanten Raumordnungsprogramm zu beschließen wurde mehrheitlich genehmigt.

6 Nein (FPÖ, GRÜNE)

1 Enthaltung (GRÜNE)

18. Raumordnungsangelegenheiten

a) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 100, Verein INKOB, Gst.Nr. 2778/1, KG Lengau; Umwidmung von 3.729 m² von Grünland auf Betriebsbaugebiet – Einleitung eines Verfahrens

Die Umwidmung wurde mehrheitlich beschlossen.

1 Enthaltung (GRÜNE)

b) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 101, Sieberer Karl, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 70, KG Friedburg, Teilfläche mit ca. 2.000 m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Die Umwidmung wurde mehrheitlich beschlossen.

c) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 102, Hansel Gerald und Eva, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 279/1 und 279/3, KG Krenwald, Teilfläche mit ca. 300 m², Umwidmung von Grünland auf Gemischt Genutztes Baugebiet

Die Umwidmung wurde mehrheitlich genehmigt.

1 Enthaltung (GRÜNE)

d) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 103, Gemeinde Lengau, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 961/1, KG Utzweih, Teilfläche mit ca. 1.650 m²,

Umwidmung von Grünland auf Sonderausweisung (Feuerzeugstätte)

Die Umwidmung wurde einstimmig beschlossen.

e) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 86, Eidenhammer Thomas, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 515/1, KG Friedburg, (ca. 1.100 m²) von Grünland auf Wohngebiet

Die Umwidmung wurde einstimmig beschlossen. Es soll ein Baulandsicherungsvertrag mit einer Aufschließungsstraße in Form einer Ringstraße, welche auf Anforderung der Gemeinde in das öffentliche Gut abzutreten ist, und mit einer widmungsgemäßen Nutzung innerhalb von 5 Jahren, abgeschlossen werden.

f) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 97, Spatenegger Norbert und Beate, 5211 Friedburg, Gst. Nr. 529/2, 519 und 520, KG Friedburg, 3.022 m², Umwidmung von Betriebsbaugebiet auf Gemischt Genutztes Baugebiet

Der Umwidmung wurde einstimmig zugestimmt.

g) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 89 – Winklhofer – Stellungnahme gemäß § 33 (2) ROG; Verordnung eines Neuplanungsgebietes über das bereits gewidmete Wohngebiet

Der Tagesordnungspunkt wurde vom BM vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

h) Amtswegige Änderungen des Flächenwidmungsplanes – Stellungnahme gemäß § 33 (2) bzw. § 36 (4) ROG

Die Änderungen von alten Flächen, welche im Flächenwidmungsplan bereinigt werden sollen wurden einstimmig genehmigt.

i) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 82 – Schwenn – Mitteilung von Versagungsgründen

In den mitgeteilten Versagungsgründen wird im wesentlichen angeführt:

Das Fehlen einer Gemeinschaftsanlage für die Wasserversorgung und Nutzungskonflikte mit den beste-

henden aktiven Landwirtschaften. Es wurde mehrheitlich beschlossen, die Einwendungen der Nachbarn zur Kenntnis zu nehmen und zu den Versagungsgründen wurde Stellung genommen, welche mehrheitlich beschlossen wurden.

7 Nein (FPÖ, GRÜNE)

1 Enthaltung (Schwenn wg. Befangenheit)

j) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 80 und 92, Berner Josef, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 503, KG Friedburg; Umwidmung einer Teilfläche von ca. 1.500 m² bzw. von 2.000 m² von Grünland auf Wohngebiet – Entscheidung über die Einstellung des Verfahrens

Es wurde mehrheitlich beschlossen diese Umwidmungsanträge abzuschließen und die Umwidmung abzulehnen. Falls eine verkehrsmäßige Erschließung möglich ist soll eine neuerliche Behandlung erfolgen.

1 Enthaltung (GREM Berner wg. Befangenheit)

k) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 90, Holzinger Johann und Katharina, 5211 Friedburg Gst.Nr. 1917, KG Heiligenstatt; Umwidmung einer Teilfläche von ca. 900 m² von Grünland auf Wohngebiet – Entscheidung über die Einstellung des Verfahrens

Es wurde einstimmig beschlossen diesen Umwidmungsantrag abzuschließen und die Umwidmung abzulehnen. Falls im nächsten ÖEK eine diesbezügliche Festlegung erfolgt soll eine neuerliche Behandlung erfolgen.

l) Bebauungsplan Wimmergründe

Der Tagesordnungspunkt wurde vom BM vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.



Zivilschutz SMS

Mit dem Zivilschutz-SMS erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden dabei durch die Gemeinde rasch versendet. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

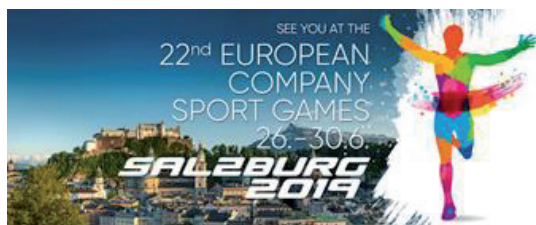


Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister, der ein besonderes Vertrauen in der Bevölkerung genießt. Kostenlose Anmeldung unter: www.zivilschutz-ooe.at „Zivilschutz-SMS“ anklicken – alle Felder ausfüllen und absenden.

Tagesordnung Gemeinderatssitzung DO, 27. Juni 2019 um 19:30 Uhr

1. Entscheidung über die Verleihung des Ehrenringes an Kons. Pointinger Günther
2. Kassenprüfung vom 16.05.2019 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
3. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau zum Voranschlag 2019
4. Genehmigung des Gestattungsvertrages für die Anbindung einer Verkehrsfläche der Gemeinde und Errichtung einer Linksabbiegespur auf der B 147
5. Geh- und Radweg Lengau – Schwöll – Genehmigung der erforderlichen Grundabtretungen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Lengau
6. Genehmigung des geänderten Finanzierungsplanes für die Sanierung der Turnhalle SV Lengau
7. Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Ankauf eines Geräteträgers „Weidemann“ mit Zusatzgeräten
8. Genehmigung des Kaufvertrages für das Grundstück der FF Utzweihlgelsberg
9. Beschluss über den Ankauf eines MTF für die FF Teichstätt
10. Beschluss über den Ankauf eines MTF für die FF Schneegattern
11. Genehmigung von Grundtausch mit den Österr. Bundesforsten
12. Genehmigung des Kreditvertrages mit BAWAG/PSK
13. Entscheidung über den Erhalt und die Sicherung der Eisenbahnkreuzung bei der Fa. Palfinger
14. Genehmigung des Grundkaufes für die Verbreiterung Schillerstraße
15. Entscheidung über die Teilnahme am Tourismusverband und Festlegung der Ortsklasse
16. Grundsatzbeschluss für die Miterrichtung eines Seniorenzentrums und Aufnahme ins Raumprogramm
17. Beschluss für die Errichtung einer zusätzlichen Hortgruppe
18. Entscheidung über die teilweise Auflassung des öffentlichen Weggrundstücks Nr. 768, KG Oberehrenneck
19. Entscheidung über die Errichtung eines Löschwasserbehälters in Gstöckat
20. Beschluss einer Resolution an den OÖ Landtag um Stop des LKW-Transites im Mattigtal
21. Beschluss einer Petition „Kein Platz für Extremismus und Faschismus“
22. Auftragsvergabe Kanalwartung Zone 3
 - a) Kanalreinigung
 - b) Kamerabefahrung und Schachtinspektion
23. Bürgerantrag für eine Geschwindigkeitsbeschränkung vor der VS Schneegattern auf 30 km/h während der Unterrichtszeiten
24. Raumordnungsangelegenheiten
25. Allfälliges

Europäische Betriebs- Radmeisterschaft



Durchführender Verein: Radclub Feuerwehr Austria
Präsident: Wilhelm Burner

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Anrainer in Friedburg!

Unsere Gemeinde habe ich für die Europäischen Betriebsmeisterschaften ausgesucht. Es ist für uns eine Ehre, wenn Radsportler aus ganz Europa zu uns kommen. An den zwei Tage werden es je 200 Radsportler sein. Unsere Sportstätte ist nun mal die Straße, deshalb ersuche ich, um Verständnis für die nötigen Straßensperren. Kommen sie und sehen sie sich die spannenden Rennen an.
Mit freundlichen Grüßen
Wilhelm Burner

Termine Radrennen:

- **27.06.2019:** Einzelzeitfahren mit 210 Startern
- **28.06.2019:** Straßenrennen mit 210 Startern (3 Blocks)
- **31.08.2019:** Österr. Feuerwehr-radmeisterschaft 300 Starter

Nötige Umleitungen und Sperren im Ort Friedburg:

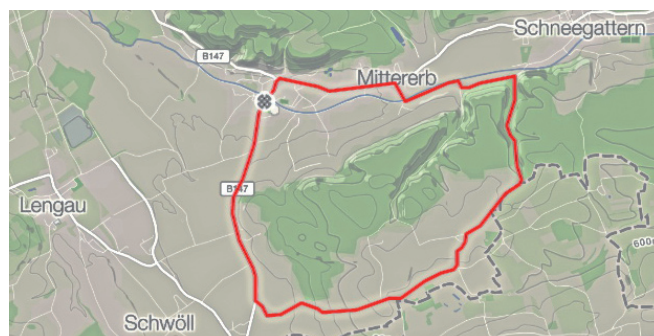
Der KFZ-Verkehr auf der B 147 wird über die Faberwirtstraße umgeleitet.

Am Donnerstag, den 27. Juni, von 11:00 bis ca. 15:00 Uhr ist das Einzelzeitfahren, mit Minutenstart.

Start des Radrennens ist in der Baierbergstraße Richtung Kobernaußerstraße-Mittererb.

Der Bereich zwischen Einmündung Faberwirtstraße und Einmündung Schulstraße wird komplett gesperrt und dient als **Zielraum**.

Ab Bach-Brücke B 147 Einfahrt verboten!



Am Freitag, den 28. Juni, von 11:00 bis ca. 14:00 Uhr ist die Straßen Rad-Europameisterschaft.

Der Bereich zwischen Faberwirtstraße und Schulstraße wird wieder komplett gesperrt und dient als **Start und Zielraum**.

Die Zufahrt zur Schule, Gemeinde, ASZ, Bäckerei Heinzl usw. erfolgt über den Kreisverkehr und den Parkplatz Nah und Frisch. Im Kreisverkehr sind zwei Polizisten und ein weiterer Polizist bei der Einmündung der Schulstraße vor Ort. Entlang der B 147 von der Schulstraße bis Kreisverkehr sind die erforderlichen Lotsen bei den Einfahrten auf gestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es in diesen Zeiträumen zu Verkehrsbinderungen kommt. ■

Das „Startpaket Wohnen“ der AK Oberösterreich

Hilfe für leistbares Wohnen wurde verdoppelt

Die AK Oberösterreich hilft mit einem kostenlosen und unbürokratischen Wohnkredit bei der Finanzierung der ersten Wohnung.

Ab sofort können auch Mietkaufwohnungen und die Sanierung bestehenden Wohnraums – zum Beispiel im Haus der Eltern – mit Hilfe des AK-Darlehens finanziert werden.

Die mögliche Darlehenssumme wurde den neuen Anforderungen

entsprechend verdoppelt – auf maximal 10.000 Euro pro Mitglied. Das Darlehen steht jedem AK-Mitglied im Alter zwischen 18 und 35 Jahren einmalig zur Verfügung. Im vergangenen Jahr wurde das neue Angebot von 120 jungen AK-Mitgliedern in Anspruch genommen. Die durchschnittlich beantragte Summe betrug 2.200 Euro.

Anträge und Informationen zum Darlehen erhalten Interessierte beim

AK-Konsumentenschutz:
ooe.arbeiterkammer.at/konsumentenschutz oder unter Tel. 050/6906-3140.

Die AK-Mietrechtsexperten/-innen bieten allen Mitgliedern kostenlose Beratung und Vertretung in Mieterfällen im Mietrecht. ■

Buntes Frühlingsfest in der NMS



Am Freitag, dem 17. Mai feierte die Neue Mittelschule Friedburg im vollbesetzten Festsaal ein äußerst unterhaltsames Schulfest. Die jungen Talente zeigten ihr vielseitiges Können. Mit Schauspiel, Musik, Tanz und Sport begeisterten die Schülerinnen und Schüler der NMS ihr Publikum. Die Darbietungen reichten von humorvollen Szenen bis zu nachdenklichen, selbst verfassten Texten, von Chorgesang bis zu instrumentalen Melodien, von sportlichen Kunststücken bis zu Linedance und Hip Hop. Nach der Bühnenshow lud der Elternverein der Gemeinde Lengau zu einem köstlichen Buffet und einem gemütlichen Ausklang des Festes ein.

Berichte und Fotos: NMS Friedburg ■

Volksschule Friedburg

Wie fit bist du?



Foto: Land OÖ/SportOÖ

Am 20.05.2019 absolvierten die Kinder der 2. und 3. Klassen der VS Friedburg im Turnsaal 8 Teststationen. Sie stellten ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Urkunde mit den Testergebnissen und ein Sprungseil als Geschenk. Im kommenden Schuljahr werden die Kinder der 3. Klasse erneut getestet. So kann beurteilt werden, ob sich die Fitness der Kinder verbessert hat.

Danke für die Frühaufsicht



Die Kinder und das Lehrerteam der VS Friedburg bedankt sich bei Frau Salzer Annemarie für die langjährige liebevolle Betreuung der Kinder während der Frühaufsicht mit einem selbstgestalteten Poesiealbum und einem Frühlingsgruß.

Berichte und Foto:
Volksschule Friedburg ■

Gemeinsam die WELT erLESEN

Kinder beim Lesen-Lernen außerhalb der Schule zu unterstützen, ist eines der Ziele des Projektes „Gemeinsam die WELT erLESEN“, das heuer bereits zum vierten Mal in der Gemeinde Lengau angeboten wurde. Zweit- und Drittklässler der Volksschule Schneegattern haben das Angebot genutzt und neben Kompetenzen im Lesefluss, der Betonung und der Interpunktion durch das regelmäßige Lesetraining, das von Eltern und ehrenamtlichen Lesepartnerinnen und Lesepartnern an zwei Nachmittagen in der Woche begleitet wurde, auch ein Stück Sicherheit und Selbstvertrauen dazugewonnen. Das berichten jedenfalls die Beteiligten immer wieder bei den regelmäßigen Austauschtreffen, in denen sie von Erfahrungen berichten und von jenen der anderen lernen können. Ein paar Stimmen vom Abschlusstreffen der Lesepartnerin-nen und Lesepartner Ende Mai 2019.

Selvedina Smajlovic (Mutter): „Mein Kind ist durch das Leseprojekt viel selbstbewusster und sicherer geworden. Die Kinder haben Spaß und meine große Tochter, die heute in die Neue Mittelschule geht und auch im Projekt war, liest heute viele Bücher.“

Erika Stütz (Lesepartnerin): „Ein tolles und wertvolles Projekt! Es ist ein Gewinn für das Kind und den Lesepartner. Die Erfolge sind beeindruckend.“

Helga Konrad (Lesepartnerin): „Ich bin das vierte Jahr bereits dabei und finde das Leseprojekt sehr gut! Habe mittlerweile das zweite Lesekind und es ist eine Freude, wenn man sieht, welche Fortschritte die Kinder machen und wie sie sich entwickeln.“

Manfred Grabner (Vater): „Ein tolles Projekt! Lesen ist sehr wichtig und das Leseprojekt hat viel gebracht. Danke für eure Zeit. Besonders in dieser schnelllebigen Zeit ist das besonders wertvoll, wenn sich jemand Zeit nimmt für so ein Projekt.“

Astrid Breckner (Lesepartnerin): „Das Leseprojekt war für mich eine neue Erfahrung. Habe wieder

gelernt, mich in Geduld zu üben. Es hat mir wirklich sehr große Freude gemacht.“

Isabella Fenninger (Mutter): „Es ist ein super Projekt und eine tolle Erfahrung für die Kinder. Ich habe einen sehr großen Lernfortschritt festgestellt.“

Evelyne Gstöttner (Lehrerin): „Ich konnte bei den Kindern große Fortschritte feststellen. Besonders die Flüssigkeit und Betonung verbesserte sich enorm.“



Bericht und Foto: ipi ■



Vorne von links: Helga Konrad, Selvedina Smajlovic, Evelyne Gstöttner, Erika Stütz
Hinten von links: Manfred Grabner, Isabella Fenninger, Astrid Breckner

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die Familien

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

OÖ Familienkarte App: Diese App sollte auf keinem Smartphone fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte.

ElternTelefon: Ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot - Tel.: 142



Hui statt pfui



Ein herzliches Dankeschön an die vielen freiwilligen SammlerInnen, die am 23. März wieder Müll gesammelt haben, weiters an den Stocksützenverein Friedburg, welcher die eifrigen Helfer verköstigt hat. Ebenfalls ein Danke an die Verwaltung des Gemeindeamtes, Frau Charlotte Weichenberger und an die Mitglieder des Umweltausschusses mit Obmann Friedrich Moser, welche die Aktion organisiert haben. BM Erich Rippl hofft, dass auch nächstes Jahr die Beteiligung wieder so hoch ist.



Aktuelles aus dem JUZ

Gemeinsamer Nachmittag mit der Bücherstube

Wie im letzten „Bürgermeister informiert“ angekündigt, öffnete das JUZ, in Zusammenarbeit mit der Bücherstube Friedburg, am 28. März seine Türen für einen gemeinsamen Nachmittag zum Thema lesen und Bücher. Zwei Gruppen aus dem Hort Lengau besuchten das Jugendzentrum und konnten einerseits etwas über das Thema „Lesen“ erfahren und andererseits einen kleinen Einblick in das Jugendzentrum genießen. Zusammen mit ihren Betreuerinnen verbrachten die Kinder etwa zwei Stunden in unseren Räumlichkeiten. Dieses gemeinsame Nachmittagsprogramm aus Lernen aber auch Spiel und Spaß war ein voller Erfolg und wurde von den Kinder eifrig verfolgt.

Milder April – regnerischer Mai

Im vergangenen April, der besonders mild und sonnig war, hatten wir bereits früher als üblich mehrere



Gelegenheiten die Öffnungszeit des Jugendzentrums auch draußen zu verbringen.

Die Terrasse, unsere Hängematten aber auch Sportgeräte waren fleißig im Einsatz.

Viele Öffnungstage im Mai waren,



im Gegensatz dazu, oftmals verregnet und weniger freundlich.

An diesen Tagen nutzen wir die Zeit des Öfteren zum gemeinsamen Kochen oder gestalteten Spieleabende und ähnliches mit und für die Jugendlichen.

Hui statt Pfui

Trotz des „schlechten“ Wetters erklärten sich viele der Jugendlichen bereit den Skater-Park, sowie das Gelände rund um das Jugendzentrum aufzuräumen und zu säubern. Mit Müllsäcken, Handschuhen und großen Besen „bewaffnet“ halfen sie eifrig die für sie wichtigen Plätze des Ortes sauber zu halten. Vor allem der Pavillon neben dem Skater-Park, welcher für die Jugendlichen im



verregneten Mai besonders wichtig war, erhielt zusätzliche „Pflege“.



Kommende Projekte

In den kommenden Wochen erwartet die Jugendlichen neben unserem laufenden Programm mehrere zusätzliche Tätigkeiten. Als erstes gilt es unsere JUZ Bar, die den zentralen Punkt unserer Küche darstellt, zu renovieren und zu verschönern. Auch unterschiedliche Outdoor Aktivitäten werden, sofern es das Wetter zulässt, wieder vermehrt angeboten.

Als besonderes Highlight in unserem Programm besucht uns am 24. Juli der Spielbus des Vereins Spektrum, im Rahmen des Sommerferienprogramms.

Auch das Juz macht Ferien von 19. bis 30. August. Das JUZ hat wieder am 4. September geöffnet.

Bericht und Fotos: JUZ

Neues aus dem Umweltreferat

Gesundheitsgefahr durch Ragweed

Die Pollen des Traubenkrautes gehören zu den stärksten Allergieauslösern und verursachen Heuschnupfen, Bindehautentzündungen und überdurchschnittlich häufig auch Asthma. Dies ist insofern Besorgnis erregend, da die Zahl der Allergiker stetig im Steigen ist und in Ostösterreich bereits ca. 35% der Allergiker auf Ragweed reagieren. Die Gesundheitskosten für einen Allergiker werden mit 630 Euro pro Jahr beziffert. Außer der persönlichen Belastung kommt dem Traubenkraut also eine hohe volkswirtschaftliche Bedeutung zu. Die Pflanze ist nur bis max. 500 m ü. d. M. anzutreffen und benötigt reichliche Niederschläge im Sommer. Warme Herbsttage geben diesem spät blühenden Korbblütler genug Zeit zum Ausreifen tausender Samen, die jahrzehntelang im Boden keimfähig bleiben.

Beschreibung:

Die rötlichen Stängel sind weich behaart und im oberen Teil verästelt. Je nach Boden und Feuchtigkeit wird sie von 30 bis 150 cm

hoch. Die unscheinbaren Blütenstände sind etwa kleinfingergroße gelbgrüne Kerzen, die Ende Juli/Anfang August zu blühen beginnen. Die regenerative Pflanze bildet nach dem Abmähen sofort Seitentriebe und versucht unter allen Umständen zu blühen.

Verbreitung:

Das Traubenkraut ist eine einjährige, bei uns also nicht überwinternde Pflanze. Sie versucht daher mit massenhafter Samenproduktion (3.000 bis 60.000 je Pflanze!) für den Fortbestand ihrer Art zu sorgen. Die hirsegroßen Samenkörner haben Dornen und haften leicht in Reifenprofilen und Mähwerken. Vor allem über die ausländische Landwirtschaft gelangen Ragweed-Samen mit schlecht gereinigtem Vogelfutter in den heimischen Handel.

Vermeiden, Bekämpfen:

Beobachten Sie Straßenränder, Schutthalden und Deponien. Veranlassen Sie zeitgerechte Mäharbeiten, um die Blüte zu reduzieren!

Vermeiden Sie Mäharbeiten zur Blütezeit (Pollenverwirbelung) ab August oder nach der Samenreife (Verschleppung).

Kaufen Sie kein billiges Vogelfutter, sondern von Markenanbietern. Beobachten Sie Vogelfutterplätze nach Ragweed-Vorkommen und verbringen Sie von dort keine Erde woanders hin!



Bericht und Foto: Umweltreferat ■

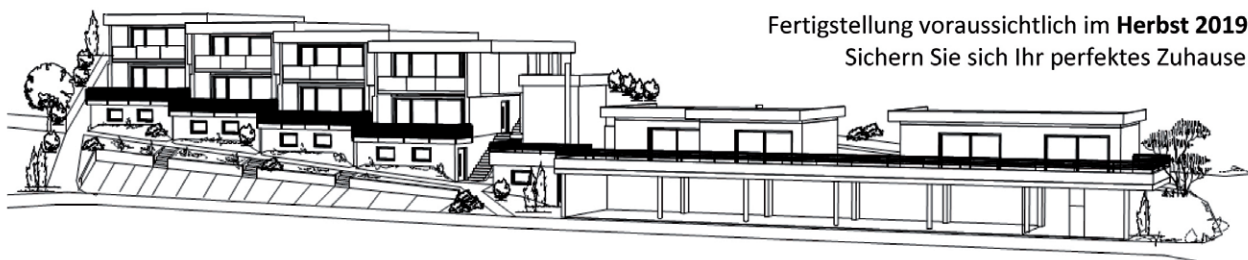


Tel. Nr.: 07746/3049
Handy: 0664/88465255

**8 Eigentumswohnungen (73 – 79 m²) und
4 Garconnières (31,37 m²)**

ZU VERKAUFEN

Eine moderne Wohnanlage in sonniger Lage in **Friedburg am Kobernaußerwald** (Gemeinde Lengau) lädt Sie ein zum **Traumhaft wohnen**. Beeindruckende Fernblicke in das nahe gelegene Salzkammergut sowie in die Alpen, verleihen der Wohnanlage ihren einzigartigen Charme. Die ökologische Bauweise und die Verarbeitung qualitativ hochwertiger Materialien sind bei uns ein Garant für ein zukunftssträchtiges und langlebiges Eigenheim.



Fertigstellung voraussichtlich im **Herbst 2019**.
Sichern Sie sich Ihr perfektes Zuhause!

www.hafner-immobilien.at

Intensivkurs für unsere Helfer vor Ort

Prehospital Trauma Life Support(PHTLS)

Am Samstag, den 13.4.2019 haben dreizehn First Responder im Feuerwehrhaus in Lengau eine Fortbildung zur Versorgung schwerverletzter Patienten absolviert.

In unserer ehrenamtlichen Tätigkeit in der präklinischen Notfallmedizin sind wir laufend gefordert, durch ständiges Training unser Wissen zu erweitern und auf neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu reagieren. Nur so können wir unseren Patienten die bestmögliche Versorgung zukommen lassen und unserem persönlichen, sehr hoch gesteckten Qualitätsanspruch genügen.

Durch die großartige Unterstützung der Gemeinde Lengau, ansässigen Vereinen, Firmen, Privatpersonen und der Firma Palfinger, welche die Verpflegungskosten für diesen Tag übernahm, konnten wir, das First Responder Team Lengau-Lochen, gemeinsam mit dem First

Responder Team Palfinger-Lengau einen intensiven Spezialkurs zur Vertiefung unserer Fähigkeiten und Techniken in der präklinischen Versorgung von schwerverletzten Patienten absolvieren. Der praxisorientierte Kurs wurde vom Bundesverband Rettungsdienst Österreich von einem sechsköpfigen Team aus professionellen RettungsdienstmitarbeiterInnen um Sabine Riegler sehr kompetent durchgeführt.

Wir möchten uns bei allen Unterstützern unseres Teams herzlich für diese Möglichkeit bedanken und sind sicher, dass wir damit

unsere Leistungsfähigkeit weiter verbessern konnten. Im Notfall werden wir dieses Wissen unseren Patienten als First Responder oder im Rettungsdienst in Straßwalchen und Mattighofen zukommen lassen.

Hannes Lichtmanegger
Im Namen der First Responder Lengau-Lochen



Helfen, wenn Hilfe gebraucht wird!

Viel Interesse gab es beim Z`sam sitzn im April zum Thema „Ersthelfer vor Ort“. First Responder Teamleiter Wilhelm Märzendorfer zeigte, wie der „Laiendefi“ funktioniert und berichtete, wie und wann sein Team zum Einsatz kommt. Mit der Rufnummer 144 werden je nach Notfallgeschehen die Mitarbeiter - gleichzeitig mit Rettungssanitäter und Notarzt - über die Rettungsleitstelle in Ried alarmiert und zum Einsatzort geschickt, wenn sie gegenüber dem Rettungsdienst einen Zeitvorsprung haben.

Auch Zeitbankmitgliedern wurde schon lebensrettend durch den Einsatz des First Responder Teams geholfen. Als Dank überreichte Zeitbankobfrau Siegrid Pammer 500 Euro an das First Responder Team Lengau/Lochen.

Die Zeitbank Lengau hilft nicht nur

in den eigenen Reihen, sie unterstützt auch soziale Projekte in ihrem näheren Umfeld. So wurden dem Lengau-Laden in diesem Jahr bereits 300 Euro übergeben und an den Sozialmarkt Straßwalchen 200 Euro überwiesen.

Besonders freuen wir uns, dass die Gemeinde Perwang auf einem guten Weg ist, eine Zeitbank für Alt und Jung nach Lengauer Vorbild aufzubauen. Unsere Zeitbankzeitung mit allen wichtigen Infos hilft ihnen dabei sehr.

Am 12. Juli, um 18 Uhr, treffen sich die Zeitbankler wieder zum Z`sam sitzn beim Ledl in Teichstätt. Gäste sind immer herzlich willkommen!



„Bürger helfen Bürgern!
Mitmachen und profitieren!“

Z
ZEITBANK
GEMEINDE LENGAU
für Alt und Jung

Bericht und Foto: Zeitbank

Information zu Veranstaltungen 2019



KULTURREFERAT
der Gemeinde Lengau

Es tut mir sehr leid, dass ich auf Grund von fehlender Rechtssicherheit das heurige FEST DER VEREINE (geplant am 30. Juni 2019) aus rechtlichen Gründen absagen muss.

Ebenso habe ich nach Absprache mit meiner Stellvertreterin Erika Pendelin beschlossen, die am 29. Juni 2019 geplante Veranstaltung „Magie der Karten“ abzusagen, da dies als Auftakt zum Fest der Vereine gedacht war.

Gerne versuche ich zu erklären, warum diese Absagen notwendig sind:

Wenn ein einzelner Verein eine Veranstaltung abhält, so muss dieser Verein diese melden und für den ordnungsgemäßen Ablauf sorgen.

Bei einer Veranstaltung, an der mehrere Vereine teilnehmen, gibt es grundsätzlich drei Möglichkeiten für die Durchführung:

1. Ein teilnehmender Verein übernimmt die Anmeldung und die Verantwortung
2. Die Gemeinde tritt als Veranstalter auf
3. Ein Trägerverein wird gegründet, der aus den teilnehmenden Einzelvereinen besteht.

Für das FEST DER VEREINE 2019 hat sich kein Verein gemeldet, der (siehe Punkt 1) die Verantwortung übernimmt.

Bürgermeister Erich Rippl hat auch klargestellt, dass die Gemeinde NICHT bereit ist als Veranstalter aufzutreten (siehe Punkt 2).

Bei einer Ausschusssitzung im April 2019 waren nur sehr wenig Vertreter der Vereine anwesend, und so konnte auch kein Trägerverein gegründet werden (siehe Punkt 3).

Somit ist keine Organisationsstruktur gegeben, die die Abhaltung des heurigen FESTES DER VEREINE ermöglicht.

Ich werde im Juni noch einmal alle Vertreter der Vereine zu einer Ausschußsitzung einladen, und versuchen einen übergeordneten Trägerverein zu gründen.

Veranstaltungen, bei denen mehrere Vereine mitwirken (Fest der Vereine, Adventmärkte,...) brauchen Rechtssicherheit. Aus diesem Grund ist es mir ein großes Anliegen, dass wir eine Klärung herbeiführen, damit für die Zukunft diese schönen und wichtigen Feste und Feiern auch abgehalten werden können.

Am 9. November 2019 war „Trachtenfestsung, tanzt und gspüt“ geplant. Der Trachtenverein und die Teichstätter Tanzmusi haben mir mitgeteilt, dass der Kathrein-Tanz vom 15. November 2019 auf den 8. November 2019 verschoben werden musste. Die vorgesehene Veranstaltung des Kulturreferats wird daher (nach gemeinsamen Beschluss) für unbestimmte Zeit verschoben. Alle, die sich auf diese Veranstaltung gefreut haben, sind herzlich eingeladen zum Kathrein-Tanz zu kommen.

Brauchtum (er)leben

Für den Herbst/ Winter 2019 und das Frühjahr 2020 würden wir gerne verschiedene Kurse, Vorträge, Vorstellungen, Ausstellungen anbieten, die unser Brauchtum zeigen.

Ist es nicht schade, wenn altes Brauchtum und unser Kulturgut nicht mehr gelebt wird?

Bruckmüller Rudi jun. vom Trachtenverein Friedburg hat nun eine Initiative gestartet, die ich sehr gerne aufgreife, weil ich mir sicher bin, dass es viele interessierte Menschen - ob jung oder älter - gibt, die sich mit dem Brauchtum beschäftigen wollen.

Bruckmüller Rudi jun. wird mit einem Tanzleiter Seminar sein erwor-

benes Wissen gerne weitergeben. Aber es gibt viele andere Bereiche, wo wir nun auf der Suche nach Kursleitern und Vortragenden sind.

Ganz egal ob kirchliches Brauchtum (Palmbuschen binden, Ratschen bauen, Räuchern...) oder handwerkliche Inhalte (Schneidern, Trachten, Drechseln, Sensen mähen...) musikalische Traditionen (Ländler, Walzer, Polka... gespielt und gesungen, Tänze,...) oder was einem noch alles einfällt!

Wenn Sie etwas zu diesem Thema „Braucht (er)leben“ beisteuern können, dann melden Sie sich bei mir bitte bis Mitte September: Michael Weber
Telefon: 0650/8012163
email: weber.friedburg@gmx.at

Wenn sich genügend Vortragende oder Kursleiter finden, würde ich dann Ende September zu einer Koordinationsbesprechung einladen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn aus dieser Idee eine gelungene Veranstaltungsserie werden kann.

Zur Erinnerung:

- Wir suchen Fotos von Vereinen, die wir im Jahreskalender 2020 abbilden möchten (Vereinswerbung!)
- Für langjährige Vereinsfunktionäre gibt es auch seitens der Gemeinde eine Ehrung. In der letzten BGM Info haben wir die notwendigen Kriterien bekannt gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Weber
Obmann des Ausschusses für Kultur, Vereine und Sport



Wir gratulieren!

Bronzene Verdienstmedaille des Roten Kreuzes



Herrn Konsulent Günther Pointinger wurde am 23. Mai in Anerkennung besonderer Verdienste um das Österreichische Rote Kreuz die bronzene Verdienstmedaille durch Prof. Wilfried Scharf verliehen. Wir gratulieren zu dieser Anerkennung.

1. Preis Klavier Kammermusik für Sophie



Sophie Hattinger, 15 Jahre aus Friedburg hat in Klavier Kammermusik den 1. Preis im Bundeswettbewerb in Klagenfurt gemacht.

Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung.

Zertifikatsverleihung



Foto: Land OÖ, Mag. Christine Haberlander, Astrid Reichel

Am 29. Mai 2019 wurde, bei einer Abschlussfeier in Linz, der Leiterin des Kindergartens Friedburg Astrid Reichel im Beisein des Vize-Bürgermeisters Michael Reitmann durch Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberlander das Abschlusszertifikat der "Lehrgangs für Führungskräfte in elementaren ö. Kinder- und Betreuungseinrichtungen" überreicht.

Dieser eineinhalbjährige Lehrgang umfasst ein großes Spektrum an Weiterbildung. Pädagogische Qualität, Personalentwicklung, Teammanagement, Ressourcen und Konfliktmanagement, Bildungspartnerschaften und Rechtsgrundlagen, um nur einige zu nennen. All dies sind Grundlagen für eine qualitätsvolle Arbeit in elementaren Bildungseinrichtungen.

Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem Zertifikat.

2x Silber für Zimmermann Rita bei der Kegel-WM U18 in CZE



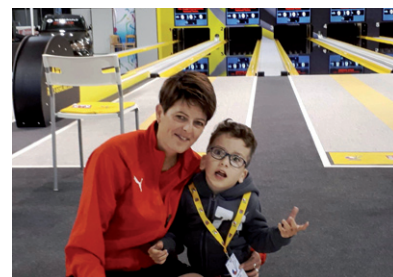
Im Vorfeld zur WM holte sich Zimmermann Rita bei der U18 WM in Rokycany für Österreichs Nachwuchs im Tandem und im Team mit tollen Leistungen zwei mal die Silbermedaille ab!

Herzliche Gratulation vom KSC Schneegattern und der Gemeinde!

Saisonabschlußbericht des ASKÖ KSC Schneegattern

Den hervorragenden 4. Platz in der abgelaufenen Meisterschaftssaison erreichten die Sportkeglerinnen in der Superliga der Damen, hinter den mit starken Ausländerinnen bestückten Konkurrentinnen aus Wien und NÖ!

Bürger Gabriele wurde Landesmeisterin im Einzel allg. Klasse, Zimmermann Rita U18 Landesmeisterin, Bertoldi Susanna Ü 50 Landesmeisterin und 3. bei der Österr. Ü50 Meisterschaft.



Die Bundesliga Herren landeten mit dem 6. Platz im Mittelfeld, ein durchaus zufriedenstellendes Ergebnis.

Aigner Franz wurde bei der Ü50 Landesmeisterschaft 3.

Der ASKÖ KSC Schneegattern bedankt sich bei den Fans und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung während der abgelaufenen Saison!

Bericht und Fotos: ASKÖ KSC ■



Bei der im Mai in CZE stattgefundenen WM erspielte Gabi Bürger schon in der Gruppenphase sehr gute Zahlen, im 1/4 Finale das die Österreicherinnen leider verloren, konnte sie sich nochmals steigern und spielte hervorragende 659 Kegel!

ASKÖ Stocksützen Friedburg



Bei der heurigen Gemeindemeisterschaft hatten sich zahlreiche Vereine aus der Gemeinde Lengau beteiligt.

Es gewann bei den Herren Männergesangsverein Friedburg 1. Zweiter wurden die Naturfreunde Schneegattern, dritter FF Friedburg 1, vierter Bürgergarde Friedburg 1 und fünfter wurde der ASKÖ TTC aqotec Friedburg.

Bei den Damen gewann die FF Friedburg vor den Naturfreunden Schneegattern, zweiter Trafik Scheinast, vierter ASKÖ KSC Schneegattern und fünfter Mitglieder des Pflegevereins. Wir bedanken uns bei allen recht herzlich für die Teilnahme.

Die Kampfmannschaft des ASKÖ SSV Friedburg gewann in der heurigen Saison den 1. Platz in der

Unterliga im Bezirk Vöcklabruck und wurde ebenfalls erster in der ASKÖ Unterliga.

Wir gratulieren der Mannschaft recht herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg in der Oberliga.

Bericht und Fotos:
ASKÖ Stocksützen Friedburg ■



Liebe GemeindebürgerInnen!

Ehrung von Stefan Dürager

Stolz sind wir als Verein darauf, dass unserem Ehrenmitglied Stefan Dürager am 13. Mai 2019 von LH Mag. Thomas Stelzer, in Anwesenheit von BH Mag. Dr. Georg Wojak, der „Florian“ im Ursulinenhof, Linz überreicht wurde. Eine Jury der „Bezirksrundschau“ hat ihn zum Florian-Sieger für Ehrenamtlichkeit des Bezirkes Braunau auserkoren. Ausschlaggebend für diese Wahl waren seine vielfältigen handwerklichen Tätigkeiten bei der Ausgestaltung des Riesenmuseums, Werbung vieler Mitglieder für den Verein, Bau der Kulissen

und Beschaffung div. Requisiten für das Riesen theater, sowie sein großartiger Einsatz bei der „Zeitbank für Alt und Jung, Lengau“

Herrn Stefan Dürager gratulieren wir sehr herzlich zu dieser Ehrung. Wir freuen uns für ihn.



Von links: Thomas Winkler - GF Bezirksrundschau, Gen.Dir.Josef Stockinger - OÖ Versicherung, Ehrenmitglied Stefan Dürager, LH Mag. Thomas Stelzer

Ehren-Obmann

Als scheidender Obmann des „Vereines der Freunde des Riesen von Lengau“ nütze ich die Gelegenheit, um mich sehr herzlich beim Vereinsvorstand für die - für mich unerwartete - Würdigung, die mit einer goldenen Ehrennadel, als auch mit einer Ehren-Urkunde und einem schön dekorierten „Riesenbier“ verbunden war, zu bedanken. Ein herzliches Dankeschön dem bisherigen Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit während der vielen, teils für sie sehr anstrengenden, Jahre.

Vertrauen geschenkt haben, sowie hilfreich zur Seite gestanden sind. Ich bitte Sie, dies auch in Zukunft zu tun. Ohne Sie alle hätten wir die Ziele, die wir in großer Wertschätzung des schwierigen Lebens des „Anders seins“ von Franz Winkelmeiers gesetzt und verfolgt haben, nicht erreichen können. Meiner Familie, insbesondere meiner Gattin, ein vielfaches Dankeschön, da sie oftmals Verzicht leisten musste(n). Dem neuen Team unter Obmann Michael Weber wünsche ich viel Freude und gutes Gelingen bei allen zukünftigen Vorhaben.



E. Aigner, B. Loidl, G. Pointinger, M. Weber
Fotos: Riesenmuseum



Mein Dank gilt ebenso der Gemeindevertretung unter BM Erich Rippl, allen UnterstützerInnen, HelfernInnen und Mitgliedern, die uns in der Vergangenheit Ihr Wohlwollen und

Herzlich: Ehren-Obmann Konsulent Günther Pointinger

Einladung zur Präsentation

Alte Ansichten der Gemeinde Lengau

am Montag, 24. Juni 2019
um 19:00 Uhr
im Riesenmuseum Lengau

Referent Konsulent
Günther Pointinger

zeigt ausgewählte Bilder aus
diversen örtlichen Sammlungen

Eintritt: freiwillige Spenden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Bewirtung in der Pause
ist gesorgt.

Berichte und Fotos:
Konsulent Günther Pointinger ■

Dank an Konsulent Günther Pointinger

Im Jahr 2005 wurde der „Verein der Freunde des Riesen von Lengau“ gegründet. Konsulent Günther Pointinger hat diesen Verein 14 Jahre lang mit großem Engagement als Obmann geführt. Er war stets bemüht, dass für Franz Winkelmeier, den Riesen von Lengau ein würdiger Ort des Andenkens gefunden wird.

Im Jahr 2015 konnte schließlich das Riesenmuseum in Lengau eröffnet werden. Unter Mitwirkung zahlreicher ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen entstand ein äußerst interessantes Museum.

Es sind einerseits die Erinnerungsgegenstände, die an das Leben des Riesen von Lengau erinnern, als auch die Beiträge, die „das Anderssein der Menschen“ bewusst machen, die dieses Museum so interessant machen. Das wertschätzende Andenken an den besonderen Menschen Franz Winkelmeier zu bewahren, wurde hier mit viel Gespür und Sorgfalt umgesetzt.

Die vielen positiven Einträge im Gästebuch bringen das Interesse und die Anerkennung zahlreicher Besucher zum Ausdruck. Kinder können das Museum mit einem Schlaubergerquiz auch selbständig erforschen.

Konsulent Günther Pointinger war in seiner Obmannschaft auch immer bemüht, das Museum mit verschiedensten Veranstaltungen, Lesungen, Ausstellungen, etc. zu beleben und zum Ort der Begegnung zu machen. Ebenso war der Riesenverein bei diversen Ortsbildmessen vertreten - auch als Botschafter der Gemeinde Lengau. Die Produkte des Riesenvereins, insbesondere das Riesenbier und die Riesenschokolade sind originelle Geschenke mit Bezug zu unserer Gemeinde.

So sind nun seit 2005 mittlerweile 15 Jahre vergangen und Konsulent Günther Pointinger hat nun gebeten, dass er diese Obmannschaft weitergeben kann.

Ich habe mich bereit erklärt, die Obmannschaft zu übernehmen, um den Fortbestand dieses Vereines zu sichern. Viele hundert Mitglieder unterstützen und tragen die Idee, das Andenken an Franz Winkelmeier in Würde zu bewahren.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für diese wertvolle Unterstützung auch an alle Mitglieder des Riesenvereines.

Ich möchte Konsulenten Günther Pointinger aufrichtig danken für sein bisheriges großes ehrenamtliches Engagement und ihn bitten weiterhin aktiv mitzuwirken.

In diesem Zusammenhang darf ich schon jetzt darauf hinweisen, dass im Herbst ein Riesen-Kinderbuch erscheinen wird, dass von Herrn Pointinger mit viel Einfühlungsvermögen illustriert wurde.



Auch als Obmann des „Kulturausschusses“ bedanke ich mich bei Herrn Pointinger für seinen unermüdlichen Einsatz als Kulturreferent der Gemeinde Lengau für viele gemeinsame ereignisreiche Jahre. Auch in diesem Gemeindegremium hat er überparteilich viel Engagement eingebracht und mit seiner Unterstützung wurden großartige Veranstaltungen abgehalten- DANKE!

Der Obmann des Riesenvereins
Michael Weber

Foto: Riesenverein
Bericht: Michael Weber



Ihr braucht Ersatzteile fürs Auto, Reifen, Werkstattbedarf ...?

Dann seid ihr bei uns genau richtig!



**Kommt vorbei oder meldet euch.
Wir freuen uns!**

Autoteile Lugstein
Igelsberg 6
5211 Friedburg
07746/28585
office@autoteile-lugstein.at



Neuwahlen beim Kameradschaftsbund



Am Samstag den 16. März 2019, fand unsere ordentliche Generalversammlung der Kameradschaft Friedburg – Lengau im Gasthof Jägerwirt in Lengau statt.

Obmann Karl Daxer meldete, anlässlich unserer Monatsbesprechung im Februar, dass er seine Tätigkeit nach 6 Jahren als Obmann zur JH. 2019, aus gesundheitlichen Gründen zurücklegen wird.

Lieber Karl, die gesamte Kameradschaft dankt dir, für deine ehrenamtliche Tätigkeit, für deinen unermüdlichen Einsatz, zum Wohle unserer Kameradschaft. Als Rayonsführer für das Gebiet Schneegattern, bleibst du uns im erweiterten Vorstand zur Verfügung.

Die Wahl wurde von VBM Franz Standl und dem KB. BObm. Michael Kendlbacher durch Stimmenaushandlung ausgeführt.

Als Wahlvorschlag stellten sich 2 langjährige Kameraden. Sie verabredeten sich im Vorfeld, der die größere Anzahl der Stimmen erhält wird neuer Obmann, der mit der geringeren Anzahl 1.Obmann-Stellvertreter.

Die neue KB. Vereinsführung besteht aus den aufgelisteten Kameraden:

Obmann:

Franz Standl

Obmann- Stellvertreter:

Ing. Johann Cserkits

Obmann- Stellvertreter:

Johann Voggenberger

Kassier:

Franz Winkelmeier

Schriftführer:

Rudolf Atzensberger

Wir freuen uns, dass sich 2 Kameraden, für diese verantwortliche Tätigkeiten, zum Wohle und Weiterführung, des Kameradschaftsbundes zur Verfügung gestellt haben.



Foto v.l.: Bezirksobmann Michael Kendlbacher, Altobmann Karl Daxer, Obmann Franz Standl und Vizebürgermeister Franz Standl

Wir hoffen und gehen davon aus, dass es gelingt die Kameradschaft in allen Bereichen in eine noch stärkere Zukunft zu führen.

Unser Motto „**Nur gemeinsam sind wir stark**“, das ist die Basis und die Wurzel unserer Vereinsführung.

Der KB. Friedburg - Lengau wurde 1874, bereits vor 145 Jahren von 6 Kameraden gegründet. Heute zählen wir an die 100 Kameraden. Als einer der kulturellen Vereine der Gemeinde präsentieren wir uns bei kirchlichen und weltlichen Festen und Veranstaltungen. Bei Ausrückungen zu Gründungsfesten jubelnder Vereine nehmen wir immer gerne teil.

Wir freuen uns geschätzter Leser, wenn wir auch dein Interesse erwecken konnten, bei unserer Friedensgemeinschaft Mitglied zu werden.

Bericht und Foto:

Sfr. Rudolf Atzensberger,

Email: rudi.atzensberger@aon.at

Autohaus Voggenberger e.U.

Salzburger Straße 4 · 5211 Friedburg · Telefon 07746 2226 · Telefax 07746 2226 – 4

Der Neue Kia Ceed ab €14990,-

Im Leasing ab €113,-¹ mtl.

CEED

KIA

Die neue Kia Ceed-Generation. Steht zum testen bereit!!!

The Power to Surprise

PEUGEOT 308

SAUBER FAHREN. SAUBER SPAREN.

MIT EURO 6D-TEMP UND BIS ZU €4.000,-¹⁾ ECOBONUS

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT



herz.gesund.leben

7 Schritte für ein gesundes Herz

Ausgewogene Ernährung gibt dem Herzen Kraft

Eine herz-freundliche Ernährung wirkt sich positiv auf Cholesterin, Blutdruck und Gewicht aus. Essen Sie täglich drei Portionen Gemüse, Salat und Hülsenfrüchte und zwei Portionen Obst.

Vermeiden Sie Übergewicht

Jedes Kilo zu viel belastet das Herz. Ein paar Kilo weniger und es wird Ihnen leichter ums Herz.

Regelmäßig vorsorgen

Herz-Risikofaktoren wie ein erhöhter Cholesterinspiegel, Bluthochdruck oder Diabetes werden bei der gratis Vorsorgeuntersuchung rechtzeitig diagnostiziert. Unwissenheit

schützt nicht vor Herzgefahr – besser das eigene Risiko kennen.

Bewegen Sie sich regelmäßig

Schon kleine Bewegungseinheiten im Alltag können Ihr Herz gesünder machen, z.B. immer die Treppe statt den Lift benützen. 2,5 Stunden Sport pro Woche, verteilt auf mehrere Einheiten, sind ideal. Aber, fangen Sie stressfrei mit weniger an. Weniger ist besser als nichts!

Alkohol als Genussmittel nur in kleinen Mengen

Alkohol in Maßen oder gar nicht konsumieren. Mehr als 1 alkoholisches Getränk pro Tag bei Frauen, und 2 bei Männern, greift das Herz an (1 Glas = ein kleines Bier oder 1/8 Wein).

Stressabbau und Entspannung

Schaffen Sie sich ausreichend Erholungsphasen. Bauen Sie Übungen zur Achtsamkeit ein, z.B. Atem-, Entspannungsübungen, nehmen Sie das „Hier und Jetzt“ bewusst wahr und genießen Sie die Natur.

Unser Herz liebt es rauchfrei!

Quelle: Amt der OÖ. Landesregierung, Direktion Soziales und Gesundheit ■

„NACHBARSCHAFTSHILFE der Gemeinde LENGAU“

0664-1505778 – Hedi Eidenhammer
07746-2202 – Gemeinde Lengau



Neben den Krankenbetten können noch folgende Behelfsmittel ebenfalls kostenlos verliehen werden: Rollstuhl, Leibstuhl, Rollator, Badelift, Duschhocker, Duschstuhl, Beistelltisch, Krücken, Leibschüssel, Harnflasche.

DANKE FÜR DIE SPENDEN AN UNSEREN VEREIN!!!

KLARSTELLUNG:

Wir, die „Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Lengau“, haben immer wieder das Problem, dass wir mit der Zeitbank verwechselt werden. Leute aus der Gemeinde, die ein Krankenbett oder andere Hilfsmittel brauchen meinen, sie müssten Mitglied bei der Zeitbank sein, um diese zu bekommen. Dem ist NICHT so!

Jede/Jeder aus der Gemeinde Lengau kann unsere Hilfe in Anspruch nehmen OHNE irgendwo Mitglied zu sein und natürlich auch kostenfrei.

Zurzeit sind 32 elektrische Krankenbetten im Einsatz. Sobald wieder ein Krankenbett benötigt wird, können wir, dank Ihrer Spenden, sofort ein neues ordern und zur Einsatzstelle bringen lassen.

Einen ganz besonderen Dank auch an die Gemeindearbeiter, die sich in vorbildlicher Weise um die Zustellung, den Aufbau und auch den Rücktransport bemühen.

Wir weisen darauf hin, dass die Krankenbetten nur in gereinigtem Zustand abgeholt werden.

- Danke, der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schneegattern.
- Danke, der Freiwilligen Feuerwehr Utzweih.
- Danke, der Familie Heinzl, Bäckerei Friedburg, für die Spende eines Bettes.
- Danke, den Bäuerinnen der Gemeinde, für die Spende eines Bettes.
- Dank an Alle, die im Rahmen von Begräbnissen anstelle von Blumenspenden für die Nachbarschaftshilfe spenden. Die gespendeten Beträge werden namentlich aufgelistet und den Verwandten übergeben. ■



Verein Glaskultur in Schneegattern

Werte Mitglieder und interessierte Gemeindeglieder/innen!

Die BM-INFO-Zeitung macht Sommerpause!

Deshalb möchten wir Sie schon heute auf den Termin der
1. Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 28. September 2019, um 16:00 Uhr im Volksheim in Schneegattern hinweisen.

Seit der Gründung unseres Vereines im Juli 2018 ist viel geschehen.

- ° Ausrichtung einer Glasausstellung im Volksheim.
- ° Über 1000 Glasobjekte wurden gesammelt.
- ° Unser Verein zählt bereits mehr als 400 Mitglieder.
- ° Unser Ansuchen bei der Gemeinde Lengau um Bereitstellung von würdigen Ausstellungsräumlichkeiten fand großen Anklang. So wurde dafür bei der folgenden Gemeinderatssitzung ein Grundsatzbeschluss aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen gefasst.
- ° Frau Lisa Eidenhammer, Studentin an der Universität Graz, hat sich mit der Geschichte der Glaskunst

in Schneegattern und der damit verbundenen menschlichen Schicksale befasst und darüber eine Masterarbeit geschrieben.

- ° Von Architekt DI Franz Grömer aus Lochen wurde ein Plan für das „Glaseum“ (Glasmuseum), als Anbau bei der Volksschule Schneegattern entworfen. Leider fand dieser Plan bis dato, wegen der Baukosten, keinen Anklang.
- ° Seither ist schon wieder sehr viel Zeit vergangen. Demnächst müssen wir die Ausstellungsobjekte aus den Vitrinen im Gemeindeamt entfernen. Der Riesenverein, der uns sie dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat, benötigt diese wieder selbst.

Unser Verein hat sich zur Aufgabe gemacht die 220-jährige Tradition der „Schneegatterer Glaskunst“ und die Geschichte der Glasmacherfamilien für die Nachwelt zu bewahren und interessierten Besuchern zu präsentieren.

In unserem gemeinsamen Interesse bitten wir Sie um Ihre weitere tatkräftige Unterstützung um unser Projekt verwirklichen zu können.

Der Vereinsvorstand

Rotkreuz-Markt Mattighofen

Der Rotkreuz-Markt ermöglicht Personen mit geringem Einkommen eine kostengünstige Einkaufsmöglichkeit. Um dort einkaufen zu können benötigt man eine Einkaufskarte, die bei jedem Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden kann.

Die Ausstellung der Einkaufskarte erfolgt von der Stadtgemeinde Mattighofen.

Für die Beantragung wird das monatliche Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen herangezogen.

Nicht zum Einkommen zählen Wohnbeihilfe, Pflegegeld und die Familienbeihilfe.

Ab 01. Juli 2019 gelten neue Einkommensgrenzen:

1 Personen-Haushalt	€ 1.000,00
2 Personen-Haushalt	€ 1.500,00
Für jedes im Haushalt lebende unversorgte Kind	€ 250,00
Für jedes im Haushalt lebende versorgte Kind	€ 400,00

Der Rotkreuz-Markt befindet sich in 5230 Mattighofen, Feldstraße 34.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr.

Ansprechpersonen:

Herr Ing. Josef Spießberger sowie Herr Georg Kaser

Tel. 0664/ 82 34 327



Angebot Bürgerservice „Mediation und Beratung“

Wir freuen uns, einen neuen Bürgerservice für die GemeindegliederInnen im Bezirk Braunau anbieten zu können.

Das Netzwerk „Hofkonflikt“ ist eine Gruppe von - in der Liste des Bundesministeriums für Justiz - eingetragenen MediatorInnen mit dem Schwerpunkt der Konfliktbearbeitung und Regulierung von belastenden Situationen in Familien, Betrieben bzw. zwischen Nachbarn und dem öffentlichen Bereich. Der installierte Bürgerservice „Mediation und Beratung“ soll kostenfrei und wenn notwendig auch gerne anonym, regional und niederschwellig im Bezirk Braunau Abhilfe schaffen.

Infos und Termine unter:
www.terminland.de/hofkonflikt
 mail: braunau@hofkonflikt.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Neues von den Bäuerinnen



Die Bäuerinnen trafen sich am 10. Mai 2019 zur Maiandacht in Flörlplain. Im Zuge dessen wurde die Spende von 1.100 € für ein Krankenbett an den Verein „Nachbarschaftshilfe“, geleitet von Frau Hedwig Eidenhammer, übergeben.

Vorankündigung:
Halbtagesausflug am 27. Juni 2019 nach Bad Ischl
Tagesausflug am 24. August 2019 nach Linz

Bericht und Foto: Bäuerinnen ■



Kostenlose Familienberatung

Partnerschaft | Eltern | Kinder | Krisen

- Sie haben das Gefühl, Sie sollten mit ihrem Partner über den Beziehungsverlauf reden und hätten dabei gerne eine fachliche Begleitung!
- Sie haben die Trennung fixiert und wünschen sich eine konstruktive, lösungsorientierte, achtsame Trennungsphase
- Ihre Elternrolle verunsichert oder überfordert Sie
- Sie haben das Gefühl, Sie verstehen ihre Kinder nicht mehr und spüren eine Distanzierung und Entfremdung
- Sie befinden sich in einer Krise oder aussichtslosen, belastenden Lebenssituation

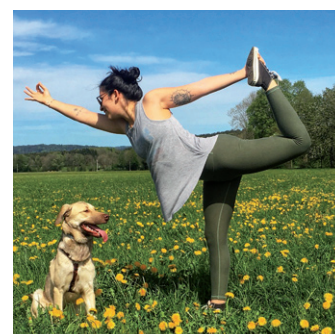
Kontaktieren Sie unseren ehrenamtlichen Familienberater!

Friedrich Schaber
Dipl. Sozialarbeiter

Tel-Nr.: 0680 / 300 46 50

Mailadresse: f.k.s@a1.net

Yoga mit Pari Sophie



Wann?

Immer mittwochs, 18:30 Uhr

Wo?

Seminarraum des Jägerwirts
(3.Stock)

Wie?

Ich unterrichte Vinyasa Yoga, einen fließenden Stil, der die Atmung an eine Abfolge von Bewegungen anpasst. Yoga ist aber viel mehr als nur ein Work-out, weswegen es mir wichtig ist, Konzepte der Philosophie die dahinter steht, zu integrieren.

Kosten? 15€ für 90 Minuten
Anmeldungen?

E-Mail an: yoga@parisophie.com

Mehr zu meiner Person, meinem Yoga und meinem Leben unter:
www.parisophie.com



WAS IST LOS

JULI 2019

Mo. 1. Juli - 14 Uhr
Vortrag „Damals“
von Dir. Hildegard Eidenhammer
im Gasthaus Ledl, Teichstätt

Sa. 6. Juli - 20 Uhr
Pop & Rocksongs
Sing&Swing mit Band Murphy's
Eye und Band im Gymnastiksaal
der NMS Friedburg

So. 14. Juli - 10 Uhr
Frühschoppen der
FF Utzweih-Igelsberg
beim Feuerwehrhaus Utzweih

So. 28. Juli - 10 Uhr
Frühschoppen der Naturfreunde
beim Naturfreundehaus in
Schneegattern

AUGUST 2019

So. 18. August - 10 Uhr
Frühschoppen FF Schneegattern
beim Feuerwehrhaus
Schneegattern

So. 25. August - 11 Uhr
Frühschoppen FF Friedburg
beim Feuerwehrhaus Friedburg

Sa. 31. August - 19.30 Uhr
Sommernachtsfest Bürgergarde
beim Schulvorplatz Friedburg

SEPTEMBER 2019

So. 1. September - 10 Uhr
Schlossbergmesse
am Schlossberg in Friedburg
anschließend Frühschoppen am
Schulvorplatz Friedburg

RIESEN MUSEUM

Öffnungszeiten
Sonntag 14 - 16 Uhr



Gemeinde Lengau

Mo., 15.07.: Gebäck backen
Di., 16.07.: Kinofahrt „Pets 2“
Mi., 17.07.: Brot backen
Do., 18.07.: Serviettentechnik
Fr., 19.07.: Abenteuer Pferdestall
Mo., 22.07.: Gesundes Frühstück
Mi., 24.07.: Spielbus
Do., 25.07.: Backen, verzieren & entspannen
Mi., 31.07.: VB-Sommerspiele
Do., 01.08.: Nachmittag bei der Feuerwehr

Fr., 02.08.: Pferdegeflüster
Mi., 07.08.: Schmetterlinge basteln
Mi., 07. & Do. 08.08.: Heufiguren basteln &
Steine bemalen
Do., 08. & Fr., 09.08.: Theaterspiele
Fr., 09.08.: Magisches Einhorn
Mi., 14.08.: Kegeln
Mi., 14.08.: Sternwarte
Sa., 17.08.: Tiere (ET: So., 18.08.)
Do., 22. - Fr., 23.08.: Zeltlager
Fr., 23.08.: Regenbogenreiten
Fr., 30.08.: Kunterbuntes Miteinander
Fr., 06.09.: „Kleines & Grosses Hufeisen“

Hoffest

beim Kühbauer (Familie
Schober) in Schwöll

Mittwoch, 14. August 2019
ab 20:00 Uhr
mit der Drehscheim Musi,
Trachten Modenschau
und Unterhaltung mit
Franz Raudaschl

Donnerstag, 15. August 2019
ab 10:30 Uhr
mit der Musikkapelle
Friedburg-Lengau
Kunsthandwerksmarkt,
Kinderprogramm u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt. ■

Ausstellungen Gemeinde- galerie

Von Juli bis September sind
in der Gemeindegalerie (OG)
gebürstete Alubilder von Franz
Geisler ausgestellt.

Bei Interesse an einer Aus-
stellung eigener Bilder, Fotos,
Zeichnungen bitte bei Evelyn
Meister-Denk melden.

Tel.: 07746 2202-70 mail:
meister-denk@lengau.ooe.gv.at ■

Amtstage der öffentlichen Notare

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im zweiten Halbjahr des Jahres 2019 an folgenden Tagen statt:

Juli:

Dienstag 02.07.2019
Dienstag 09.07.2019
Dienstag 16.07.2019
Dienstag 23.07.2019
Dienstag 30.07.2019

August:

Dienstag 06.08.2019
Dienstag 13.08.2019
Dienstag 20.08.2019
Dienstag 27.08.2019

September:

Dienstag 03.09.2019
Dienstag 10.09.2019
Dienstag 17.09.2019
Dienstag 24.09.2019

Oktober:

Dienstag 01.10.2019
Dienstag 08.10.2019
Dienstag 15.10.2019
Dienstag 22.10.2019
Dienstag 29.10.2019

November:

Dienstag 05.11.2019
Dienstag 12.11.2019
Dienstag 19.11.2019
Dienstag 26.11.2019

Dezember:

Dienstag 03.12.2019
Dienstag 10.12.2019
Dienstag 17.12.2019

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr.
Im Gemeindeamt Friedburg. ■

Vorankündigung TANZKURS in der Gemeinde

Im September dieses Jahres startet wieder ein Tanzkurs im Pfarrheim Friedburg. Dieser Tanzkurs wird gegliedert in einen Jugendkurs um 18 Uhr und einen Erwachsenenkurs um 20 Uhr.

Infos und Anmeldungen erfolgen ausschließlich über die Tanzschule Plühringer Bernhard.

Beginn: Freitag, 15.09.2019

Auf zahlreiche Anmeldungen freuen sich Bernhard Plühringer und Renate Cserkits.



Mutter- beratung

Termine:

Dienstag, 2. Juli 2019
Dienstag, 6. August 2019
Dienstag, 3. September 2019

im „Betreubaren Wohnen“
in Friedburg
von 13.30 - 15.30 ■



Vorankündigung

Kinderwaren- basar

Wo: Turnsaal Friedburg

Termin: 05.10.2019

von 14:00 – 17:00

Kinderbekleidung, Umstandsmode, Spielsachen, Kinderfahrzeuge, Kinder-Fahrräder, Kinderwägen und vieles mehr kann günstig erworben und selbst verkauft werden!!

Tischvergabe: Anja Leitgeb
06649101515

Kosten pro Tisch €7,00
(Aufbau ab 13:00)

Für Kaffee und Kuchen ist
gesorgt! ■

Praktische Ärzte Lengau

URLAUB

Dr. Nöbauer Schneegattern
21.06. - 12.07.2019

Dr. Grabscheit Friedburg
19.08. - 30.08.2019
23.09. - 27.09.2019 ■

Redaktions- schluss

für die September-Ausgabe
11. August 2019

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Tel.: 07746 2202-70 ■

ROCK & POP CHOR KONZERT

**Sing&Swing
Chorgemeinschaft
und „Murphy's Eyes“**

SA, 6. JULI

20 Uhr | NMS Friedburg

**Rock- und Popmusik aus
den 60ern bis hin zu
Hits von heute.**

**Eintritt freiwillige
Spenden**

Pausenbuffet